

Presseinformation



Bürgersolaranlage auf dem Evangelischen Gemeindehaus in St. Georgen

Jeder kann zur Energieversorgung der Zukunft beitragen

Das evangelische Gemeindehaus in St. Georgen ist rundum erneuert. Optisch und energetisch ist das Haus aus den 50er Jahren nun auf der Höhe der Zeit. Und auch zur schadstofffreien und dezentralen Energieversorgung der Zukunft leistet das Haus seit Kurzem seinen Beitrag: Auf dem Dach ist eine Photovoltaikanlage installiert. Diese wird als Bürgersolaranlage betrieben. Was die Anlage leistet und wie man sich beteiligen kann, war vor Kurzem Thema einer Infoveranstaltung. Eingeladen hatten der Arbeitskreis Ökologie der Evangelischen Kirchengemeinde St. Georgen und die GEDEA-Ingelheim, die die Anlage errichtet hat und betreibt.

Pressekontakt:

Iris Mauch
marcomnet
Kybergstraße 27 b
82041 Oberhaching
Tel. 089-40287226
Tel. 0172-5943432
iris@marcomnet.de

Ansprechpartnerin:

Kerstin Kremer
GEDEA-Ingelheim
Bahnhofstraße 21
55218 Ingelheim am Rhein
Tel. 06132-71001-20
info@gedea-ingelheim.de
www.gedeia-ingelheim.de

Pfarrer Dietmar Bader begrüßte die anwesenden Mitglieder des Arbeitskreises Ökologie sowie alle Gäste. Anschließend übergab er das Wort an Wilfried Haas, den Geschäftsführer der GEDEA-Ingelheim. Haas stellte in seinen Ausführungen zunächst allgemein die schadstofflose Stromerzeugung aus dem Licht der Sonne durch PV (PhotoVoltaik) sowie anschließend die neue PV-Anlage auf dem Dach des evangelischen Gemeindehauses und die Beteiligungsmöglichkeiten an dieser Anlage und den Bürger-Projekten der GEDEA-Ingelheim vor.

Die Anlage auf dem Gemeindehaus ist seit Ende Juni 2011 in Betrieb. In dieser Zeit konnte sie nach Angaben von GEDEA-Ingelheim-Geschäftsführer Haas bereits ca. 15 Prozent mehr Strom als erwartet produzieren. Insgesamt sollen mit dieser Anlage im Jahr knapp 25.000 Kilowattstunden Sonnenstrom erzeugt werden. Mit ca. 2/3 des Stroms kann der gesamte Strombedarf für das Gemeindehaus plus die Kirche gedeckt werden. Der Rest wird als Überschuss ins Netz der EGT eingespeist. Die 120 Module umfassen eine Fläche von 190 Quadratmetern und haben eine Nennleistung von 25,2 Kilowatt peak.

Wie Haas erläuterte, hat sein Unternehmen viel Erfahrung mit Anlagen dieser Art. Dementsprechend arbeiten, wie in St. Georgen, viele öffentliche Einrichtungen und Kommunen mit der GEDEA-Ingelheim zusammen. „Gerade öffentliche Gebäude sind dank ihrer großen Dachflächen oft hervorragend für PV-Solarstromanlagen geeignet“, erklärte Haas den interessierten Zuhörern.

Beteiligung für viele ermöglichen

Auch in St. Georgen wird ein schon anderswo erfolgreiches Modell praktiziert: Die Kirchengemeinde vermietet die Dachfläche gegen eine Pacht an die Betreibergesellschaft



der GEDEA-Ingelheim. Diese finanziert, errichtet und betreibt die Solarstrom-Anlage mindestens 20 Jahre – und zwar in einem Bürgerbeteiligungsmodell. Das heißt, jeder Bürger kann Gesellschafter der Betreibergesellschaft und so Miteigentümer der Anlage werden. Wie Haas betonte, legt man bei der GEDEA-Ingelheim Wert darauf, dass man schon mit kleinen Anlagebeträgen ab 2.000 Euro dabei sein kann. „Wir wollen ein Investment in Erneuerbare Energien auch für Inhaber von kleineren Vermögen ermöglichen“, so Haas. „Nur so kann ein Investment aus der Region für die Region unter der Beteiligung von möglichst vielen realisiert werden“. Bürger können sich an der Betreibergesellschaft Solarstrom-DEins KG beteiligen und so eine attraktive Rendite erzielen – unabhängig von Aktienkursen und Finanzkrisen –, und den Ausbau der Erneuerbaren Energien vor Ort unterstützen. Erwartet wird dank der guten Sonneneinstrahlung im südlichen Schwarzwald und in Rheinhessen, wo weitere Anlagen betrieben werden, eine Rendite von mehr als 5 Prozent pro Jahr. Die Gesamtinvestition in die Anlage in St. Georgen liegt bei rund 65.000 Euro.



Bild: GEDEA-Ingelheim

Kurzprofil GEDEA-Ingelheim

Schadstofflos Strom erzeugen mit dezentralen Energietechniken – darauf ist die GEDEA-Ingelheim spezialisiert. Das Unternehmen plant und betreibt Energieanlagen mit erneuerbaren Energien, für die Beteiligungen angeboten werden. Jeder Bürger kann direkt Anteile an Beteiligungsgesellschaften erwerben und damit eine sichere Rendite erzielen. Die GEDEA-Ingelheim realisiert deutschlandweit derzeit vor allem PV-Solarstrom-Anlagen. GEDEA-Ingelheim ist auch erfahrener Ansprechpartner für Landwirte, Gewerbetreibende und Hausbesitzer, die durch eine eigene Anlage auf dem Dach mit der Sonne Geld verdienen wollen.

GEDEA-Ingelheim online:

<http://www.gede-a-ingelheim.de>

<http://www.facebook.com/gedeaingelheim>

<http://www.twitter.com/gedeaingelheim>

<http://www.youtube.com/user/GEDEAIngelheimVideos>